

Liebe Eltern,

wie geht es weiter an der Schule und speziell bei uns in der MiNa?

Einerseits freuen wir uns, dass es Lockerungen gibt und es für uns alle wieder weiter geht, Andererseits - alles, auch unsere Betreuung in der MiNa wird anders ablaufen als bisher.

Ab 11.5.2020 kommen die 4. Klassen wieder zurück in den Unterricht, am 18.5.2020 dann die 1. Klassen.

Unterricht findet für alle diese Kinder bis zu den Pfingstferien täglich bis 10.30 Uhr statt.

Im Anschluss daran kann Ihr Kind die Betreuung in der MiNa bis zur gebuchten Zeit besuchen.

Die Anwesenheitspflicht in der kurzen Gruppe (1Tag/Woche) und in der langen Gruppe (2 Tage/Woche) ist aufgehoben. Es steht Ihnen frei, Ihr Kind an gebuchten Tagen zu schicken oder auch nicht. Beiträge werden bis zum Ende des Schuljahres nicht erhoben.

Bei Krankheitsanzeichen beim Kind oder in der Familie muss das Kind zu Hause bleiben oder sofort abgeholt werden.

In der MiNa gelten natürlich die gleichen Hygieneregeln wie in der Schule.

Das heißt, dass jedes Kind möglichst einen festen Platz in einer festen Betreuungsgruppe zugewiesen bekommt.

Mundschutz, Hände waschen, Abstand halten, Hustenetikette sind die wichtigsten Regeln.

Ein Mundschutz muss beim Gang zur MiNa und beim Gang zur Toilette aufgesetzt werden.

Im Gruppenzimmer darf der Mundschutz am zugewiesenen Platz abgesetzt werden.

Im Freien darf der Mundschutz abgesetzt werden, wenn das Kind z.B. auf der Picknickdecke alleine sitzt.

Zum Schutz der Kinder, Ihrer Familie, aber auch zu unserem eigenen Schutz werden wir darauf achten, diese Regeln sehr gewissenhaft einzuhalten.

Leider dürfen unsere Spielsachen nicht benutzt werden, gemeinsames Spiel ist nach heutigem Stand der Dinge untersagt.

Sowohl drinnen als auch draußen dürfen wir keine Spielsachen ausgeben.

Sie können Ihrem Kind gerne eigenes Spielzeug mitgeben, mit dem es sich drinnen oder draußen beschäftigen kann. Evtl. auch eine Picknickdecke, die es in der MiNa aufbewahren kann, Straßenkreide, Ball, Schleichtiere, usw.

Auch eigene Stifte, Kleber, Schere zum Basteln müssen benutzt werden. Papier geben wir aus.

Spielsachen und Picknickdecke können Sie in eine Tasche geben, die an der Garderobe bleiben kann.

Der Schulbus fährt nur um 10.30 Uhr, Kinder der Notbetreuung müssen weiterhin selbst abgeholt werden.

Für die Kinder der langen Gruppe gilt folgendes:

Solange wir keine Informationen von den zuständigen Behörden haben, darf **kein Essen** ausgegeben werden.

Die Kinder können Brotzeit mitbringen und an ihrem zugewiesenen Platz essen.

Unterstützung bei den Hausaufgaben ist nicht in dem Maße wie bisher möglich, da wir uns strikt an die Abstandsregeln halten müssen.

Da die Gruppengröße unter Einhaltung der Abstandsregeln sehr begrenzt wird, müssen wir Ihnen ehrlicherweise sagen, dass wir nicht alle Kinder der MiNa weiter betreuen werden können, da uns nur 3 Gruppenzimmer mit je einer Betreuerin zur Verfügung stehen.

Wenn Sie also die Möglichkeit haben Ihr Kind zu Hause zu betreuen, wären wir Ihnen sehr dankbar. Neu ist ja die Möglichkeit, dass sich 3 Familien zur Betreuung zusammenschließen können. Vielleicht haben Sie hier eine Möglichkeit sich abzuwechseln.

Wichtig für uns ist nun, dass Sie uns **noch heute über WhatsApp, E-Mail oder SMS** Folgendes mitteilen, damit wir koordinieren können:

1. ob Sie eine Betreuung im Anschluss an den Unterricht brauchen
2. an welchen Tagen
3. wie lange, Uhrzeit

Diese Angaben gelten vorerst bis zum 29.5.2020.

Nach den Pfingstferien wird sich das System in der Schule evtl. auch ändern, da dann alle Klassen wieder beschult werden sollen.

Sowohl für Sie als Eltern, als auch für uns als Betreuer ist diese Situation eine große Herausforderung, aber mit gegenseitigem Verständnis, Achtsamkeit und Vertrauen haben wir Hoffnung, dass wir es zusammen schaffen.

Bleiben Sie gesund,
Ihr MiNa-Team

Kontakt: mina.zeitlarn@gmail.com, SMS 0170 4761389 oder WhatsApp